



Green
is Bologna

Entdecken Sie

die Via della Lana e della Seta

Bologna-Prato








Zwei Städte, die durch ihre bedeutende Vergangenheit in der verarbeitende Industrie verbunden sind, verbunden durch eine Trekkingroute, die Ihnen die Möglichkeit gibt in die natürliche Schönheit des toskanisch-emilianischen Apennins einzutauchen; ein Gebiet, wo man viel versteckte Geschichte und Kultur entdecken kann. Die Route durchquert Dörfer, Gipfel und Täler und verbindet zwei wertvolle historische Zentren, die im Laufe der Jahrhunderte dank der geschickten Wasserbewirtschaftung gewachsen sind: Bologna, die Stadt der Chiusa (Schleuse) und der Kanäle, seit Jahrhunderten die Hauptstadt der Seide; und Prato, die Stadt des Cavalciotto, der Mühlbäche und Walkmühlen, Hauptstadt der Woll- und Textilherstellung.






Anreise

Bologna und Florenz sind mit den wichtigsten Verkehrsmitteln leicht erreichbar.

Bologna

-  Flughafen Bologna G. Marconi
-  Bahnhof Bologna Centrale
-  Autobahnen (A1-A13-A14)

Prato

-  Flughafen Florenz A. Vespucci
-  Bahnhof Prato Centrale
-  Autobahnen (A1-A11)

Via della Lana e della Seta (Woll-und Seidenstraße)

Wandern

Etappe 1

Länge: **20 km**
Höhenunterschied:
+230m; -200m
Zeit: **6 h**

● ● ● ● ●
Schwierigkeitsgrad: Etappe
überwiegend eben
ohne besondere Schwierigkeiten

Etappe 2

Länge: **27 km**
Höhenunterschied:
+1400m; -950m
Zeit: **8/9 h**

● ● ● ● ● ● ● ● ● ●
Schwierigkeit: anspruchsvolle
Etappe nach Länge
und Gesamthöhenunterschied

Etappe 3

Länge: **22 km**
Höhenunterschied:
+1100m; -1050m
Zeit: **7 h**

● ● ● ● ● ● ● ● ● ●
Schwierigkeitsgrad: Mittlere
Etappe Schwierigkeiten mit
verteilten Höhenunterschieden
entlang der Strecke

Etappe 4

Länge: **20 km**
Höhenunterschied:
+800m; -1250m
Zeit: **7 h**

● ● ● ● ● ● ● ● ● ●
Schwierigkeit: mittlere Etappe
Schwierigkeiten mit verteilten
Höhenunterschieden
entlang der Strecke

Etappe 5

Länge: **21 km**
Höhenunterschied:
+1000m; -1100m
Zeit: **7 h**

● ● ● ● ● ● ● ● ● ●
Schwierigkeitsgrad: Mittlere
Etappe Schwierigkeiten mit
Höhenunterschieden am Anfang
und am Ende der Etappe

Etappe 6

Länge: **22 km**
Höhenunterschied:
+900m; -1000m
Zeit: **7/8 h**

● ● ● ● ● ● ● ● ● ●
Schwierigkeitsgrad: Mittlere
Etappe Schwierigkeiten mit
Höhenunterschieden bei der Auffahrt
und Abfahrt aus Calvana

Bologna

20 km

Sasso Marconi

27 km

Grizzana Morandi

22 km

Castiglione dei Pepoli

20 km

Vernio

21 km

Vaiano

22 km

Prato

Gesamtkilometer: 130

Positiver Gesamthöhenunterschied: 5430

Negativer Gesamthöhenunterschied: 5550

Max. Höhe: 931 m.ü.M.

Min. Höhe: 54 m.ü.M.

Etappen: 6

Gemeinden: 12

Regionen: 2



Bologna

Der Ausgangspunkt (oder das Ende) Ihres Weges ist die Piazza Maggiore (Hauptplatz). Sie befinden sich im Herzen der Stadt, hier befinden sich wichtige Gebäude wie die Basilika von San Petronio, Palast der Notai, Palast der Accursio, Palast der Podestà und Palast der Banchi. Erst ab 1945 wurde der Platz offiziell unter seinem heutigen Namen bekannt: Piazza Maggiore.



Chiusa von Casalecchio

Beginn des Baus zwischen 10. und 11. Jahrhundert, umgebaut aus Mauerwerk in der Mitte des 14. Jahrhunderts und nach Plänen des Vignola ab 1457 verstärkt ist sie das älteste in Betrieb befindliche und kontinuierlich genutzte Wasserwerk Europas. Das beeindruckende Bauwerk wurde von der UNESCO als „Botschafter eines Kulturerbes des Friedens zugunsten der Jugend“ anerkannt.

Parco di Monte Sole

Der historische Park von Monte Sole ist vor allem eine Geschichte und ein Ort wichtiger Zeugnisse. Monte Sole ist ein Ort, an dem die Geschichte tiefe Spuren hinterlassen hat und eine stille Mahnung, um nicht zu vergessen. Der Park ist vor allem für die Episoden des Herbstes '44 bekannt, als Nazis Hunderte von Einwohnern dieses Gebiets töteten und Jahrhunderte des ruhigen und mühsamen Lebens der lokalen Gemeinschaften auslöschten.



Il Parco dei Laghi di Suviana e Brasimone

Mischwälder von Eichen, Buchen und Nadelbäumen bedecken fast vollständig die Hänge und die Sandsteine der wichtigsten Erhebungen auf der Westseite des Rückens und stromabwärts des Beckens von Brasimone, bilden die spektakuläre Front der Cinghi delle Mogne.



Castiglione dei Pepoli

Das kürzlich restaurierte historische Zentrum bewahrt die städtebaulichen Merkmale, die sich aus dem Projekt der Familie Pepoli ergeben, die seit 1340 bis 1796 das Gebiet kontrollierten. Auf dem Platz befinden sich der alte Palast Comitale, der Torre dell'Orologio (Uhrturm) und das Palazzina (Gebäude).



Abtei Santa Maria in Montepiano

Ab dem 11. Jahrhundert auf einer Lichtung am Torrente Setta und in der Nähe der Einsiedelei des seligen Petrus erbaut, wurde es den Vallambrosianer-Mönchen anvertraut, die ein Hospiz für Pilger und Besitztümer in Mugello und dem Bologneser Apennin betrieben. Im Inneren des Gebäudes befinden sich bedeutende Fresken aus dem 12. Jahrhundert.



Massiccio della Calvana

Seine abgerundeten Gipfel vermitteln den Eindruck einer typischen Karstlandschaft, die reich an Höhlen, Senkgruben und Aushöhlungen ist und an ihren Kammgraswiesen zu erkennen ist. Hier können Sie seltene Blumenarten, Exemplare der einheimischen Rinderrasse Calvana sehen und inmitten der für diese Gegend typischen Vegetation können Sie auf Pferde in freier Wildbahn treffen.



Abtei San Salvatore (Vaiano)

Von den Benediktinern von Cassinese im 9. bis 10. Jahrhundert errichtet und im 11. und 12. Jahrhundert umgebaut, verfügt es über drei Schiffe. Um den Renaissance-Kreuzgang herum sind die Klosterräume angeordnet, in denen das Museum eingerichtet ist, und die Becken und die Kanalisation der alten Walkmühle für die Verarbeitung von Wolle sind noch sichtbar.



Wehr der Santa Lucia

Er stammt aus dem 11. Jahrhundert und ist ein der wichtigsten Beispiele des reichen Erbes der industriellen Archäologie von Prato. Es ist der Stau des Baches Bisenzio, von dem das Wassersystem ausgeht, das aus 53 km Mühlbächen besteht, die die Stadt durchqueren und die in der Vergangenheit die Textilfabriken versorgten, bevor sie in den Fluss Ombrone flossen.

Castiglione dei Pepoli
© Lab051

Cavalciotto di Santa Lucia
© Lab051

Massiccio della Calvana
© Lab051

Prato, Piazza Duomo
© Lab051



Prato, Piazza Duomo

Sie sind am Ziel angekommen (oder bereiten sich auf den Weg vor). Hier, auf der Piazza Duomo (Domplatz), entwickelte sich der älteste Kern von Prato, der Borgo al Cornio, der bereits im 9. Jahrhundert dokumentiert wurde. Die Kathedrale beherbergt den interessanten Freskenzyklus von Filippo Lippi. Seit dem 14. Jahrhundert ist der Platz Schauplatz der Ausstellung der Sacra Cintola, die von der von Donatello entworfenen Kanzel aufgeführt wird.

Warum gerade die Via della Lana e della Seta?

Die Route verbindet räumlich und ideell Bologna, die Stadt der Chiusa, der Kanäle und der Spinnereien, die jahrhundertlang die Hauptstadt der Seide war, mit Prato, der Stadt des Wehr del Santa Lucia, der Mühlbäche und der Walkmühlen, dem Woll- und Textilviertel.

Wie lange dauert die Wanderung auf der Via della Lana e della Seta?

Es ist ein mittelschwerer Weg, der in 6 oder mehr Tagen zu Fuß zurückgelegt werden kann. Wenn Sie keine Erfahrung, keinen guten Orientierungssinn, vielfältige Anpassungsfähigkeit an die Berge haben, empfehlen wir Ihnen dringend, sich mit einem erfahrenen Reiseführer in Verbindung zu setzen.

Wann sollte man die Via della Lana e della Seta begehen?

Die Strecke ist das ganze Jahr über begehbar, aber im Sommer (hohe Temperaturen) und Winter (niedrige Temperaturen und Schnee) ist besondere Vorsicht geboten.

Das Wesentliche für die Reise

Schuhe

- Es empfehlen sich knöchelhohe Wanderschuhe, die gut eingelaufen und passend für Ihren Fuß sind
- Technische Anti-Blasenstrümpfe

Bekleidung

- 2/3 Mikrofaser-T-Shirt und Baumwoll-T-Shirt für die Nacht
- Vorzugsweise lange technische Hosen
- Ein Pullover, Sweatshirt oder Fleecejacke
- Eine atmungsaktive, wind- und wasserdichte Jacke
- Unterwäsche
- Handschuhe
- Hut im Winter
- Mütze
- Sonnenbrille
- Handtuch oder Bademantel aus Mikrofaser

Wesentliches

- Handbuch und Wanderkarte (Fusta Editore, Italienisch und Englisch, Maßstab 1:25.000)
- 40/50 l Rucksack, besser, wenn kleiner bis 10 kg (inklusive Wasser)
- Sonnencreme
- Wasser (mindestens 3 Liter pro Tag im Sommer)
- Erste-Hilfe-Kit mit: Verbandszeug, Pflaster, Anti-Blasen-Pflaster, ...
- Ein GPS-System zur Orientierung (Zubehör)
- Notwendig für die persönliche Hygiene

Sonstiges

- Telefon und Ladegerät
- Powerbank
- Kamera
- Teleskopstöcke (Zubehör)
- Regenschutz für Rucksack
- Snacks

viadellalanaedellaseta.com

info@viadellalanaedellaseta.com

T +39 051 6758409



eXtraBO Outdoor Infopoint

Piazza Nettuno 1/ab

40124 Bologna

T +39 051 6583109

M extrabo@bolognawelcome.it

Prato Turismo Tourist Information Office

Piazza del Comune

59100 Prato

T +39 0574 24112

M info@pratoturismo.it

